

gedruckt am: 01.06.2025

Bestandsname

Curtius, Ludwig

Bestandsbildung (Person)

Curtius, Ludwig (1874-1954)

Art des Bestandes

Teilnachlass

Tektonik

Einzelbestände

Umfang (laufende Meter)

1,50

Laufzeit

1901 - 1958

Inhalt

Vorwiegend Korrespondenz sowie Familienkorrespondenz, Unterlagen zu Kunstinstitutionen, öffentlichen Einrichtungen, Autoren und Publikationsinstitutionen, Mitgliedschaften, Ehrungen, Manuskripte (auch von Dritten), Typoskripte von Dritten

Geschichte

Im September 1968 nahm das Archiv Kontakt zur Tochter von Ludwig Curtius auf, mit der Bitte den schriftlichen Nachlass ihres Vaters dem Archiv zu überlassen. Im Oktober 1970 wurde eine umfangreichere Lieferung von Korrespondenz ins Archiv geholt.

Geleitwort

Die Erstverzeichnung erfasste nur einen Teil des Bestandes und wurde auf Karteikarten erfasst. Diese enthielten teilweise sehr detaillierte Angaben zu Inhalten der Korrespondenz und Erwähnungen, sie wurden größtenteils übernommen. Auf den Unterlagen und Briefen befinden sich handschriftliche Bleistift-Ergänzungen zu Personen sowie Nummerierungen von der Erstverzeichnung. Diese sind jedoch unvollständig und weichen zu Teilen von der tatsächlichen Reihenfolge und Person ab und wurden daher bei der Neuordnung nicht weiter beachtet. Die Bleistift-Ergänzungen wurden jedoch auf den Schriftstücken belassen. Unter der Signatur I,B-14 befindet sich ein Manuskript von Curtius, welches auf die Rückseite von Briefdurchschlägen (teilweise in Kopie) geschrieben wurde. Der Absender dieser Durchschläge aus den Jahren 1932 bis 1937 ist jeweils Ludwig Curtius. Bei den Empfängern handelt es sich um diverse Personen und Institutionen, zu denen teilweise auch Korrespondenzen unter I,C liegen.

Erschließung und Verzeichnung**Erschließungszustand**

verzeichnet

Verzeichnungsschritt

Erstverzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Datenbank (Faust)

Verzeichnungsschritt

Neuverzeichnung

Information zur Freigabe und Nutzung (öffentlich)

Der gesamte Bestand ist einsehbar.

Bei Fragen zur Einsichtnahme und/oder Genehmigungen kontaktieren Sie uns bitte über studienaal.archive@gnm.de.

ergänzende Bestände

Teilnachlass: s.a. Koblenz, Bundesarchiv

Deutsches Archäologisches Institut, Rom

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum